

# Raumtraum

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **23 (2010)**

Heft 4

PDF erstellt am: **11.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zürich 2110: Fossile und atomare Brennstoffvorkommen sind aufgebraucht. SUV, Gaskraftwerk, Ölbrenner – alles Begriffe aus einer längst vergangenen Zeit. Im Kampf um die Energieressourcen der Zukunft – Sonne und Wind – hat die Schweiz frühzeitig reagiert und ihre Städte restrukturiert. Die Stadt der Zukunft ist kompakt, verdichtet und hat attraktiven Aussenraum. Strom und Wärme werden direkt am einzelnen Gebäude produziert. Der Zürichsee dient als Energiereservoir für die Windkraftanlagen. Wege des täglichen Bedarfs, zwischen Arbeiten und Wohnen sind zu Fuss erreichbar. Der Transitverkehr findet nur noch auf Magnet-Schwebbahnen statt, die Europa miteinander logistisch verbinden. Rendering: J. Halatsch, M. Bühler, Chair for Information Architecture, ETH Zürich. Die 2006 von Gerhard Schmitt gegründete Professur beschäftigt sich mit Verfahren für die Simulation von Städten. Der Forschungsschwerpunkt liegt auf der CO<sub>2</sub>-freien Stadt bei maximal erreichbarer urbaner Qualität. > [www.ia.arch.ethz.ch](http://www.ia.arch.ethz.ch)



